

Mobiler Defibrillator in Amönau ist gut erreichbar

Herzsicherer Landkreis: Drittes AED-Gerät in Wetters Stadtteilen

Die Marktgemeinschaft Amönauer Rapunzelmarkt als Sponsor und Bürgermeister Kai-Uwe Spanka stellten den Defibrillator am Bürgerhaus den Vertretern der örtlichen Vereine vor.

Amönau. Nun ist auch Amönau mit einem AED-Gerät, kurz für automatisierter externer Defibrillator, ausgestattet. Auf Einladung der Marktleitung trafen sich Vertreter der örtlichen Vereine, vom DRK Rettungsdienst Mittelhessen und Bürgermeister Kai-Uwe Spanka vergangenen Donnerstag am Bürgerhaus Amönau, um den neuen Defibrillator einzuweihen.

Mit diesem mobilen Gerät werden bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand automatisch Stromimpulse zur Wiederbelebung gesetzt. Der Defibrillator ist neben der Eingangstür außen am Bürgerhaus montiert. Durch ein Hinweisschild wird auf das Gerät aufmerksam gemacht.

Viele Menschen trauen sich die Anwendung eines Laien-Defibrillators nicht zu und haben generell Hemmungen, wenn es darum geht, im Ernstfall schnell Erste Hilfe zu leisten. Die ersten Minuten können im Notfall



Vereinsvertreter aus Amönau lernten den Umgang mit einem mobilen AED-Gerät im Bürgerhaus kennen. Privatfoto

entscheidend sein, bis der Rettungswagen eintrifft.

Auf einer Hinweistafel wird der Einsatz des Gerätes einfach erklärt. Jeder kann bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand mit der Herzdruckmassage und einem Laien-Defibrillator Leben retten – vorausgesetzt, ein Gerät ist in nächster Nähe verfügbar.

„Deshalb waren die Amönauer auch gerne bereit, das Projekt zu unterstützen“, sagte der Sprecher der Marktgemeinschaft Kurt Muth. Im Bereich der Stadt Wetter ist es nun der dritte AED neben dem Bürgerhaus Mellnau und der Sparkasse in Wetter, der an einem außen zugänglichen Bereich

installiert wurde. Bürgermeister Kai-Uwe Spanka kündigte an, dass nach und nach in allen Stadtteilen ein AED-Gerät installiert werden soll. Da die bereitgestellten Mittel dafür begrenzt sind und ein Gerät 3000 Euro kostet, sei er der Marktgemeinschaft Amönauer Rapunzelmarkt besonders dankbar, dass sie dieses AED-Gerät finanziert hätten.

Seit Sommer 2018 stellt die Björn Steiger Stiftung in Marburg-Biedenkopf AED-Säulen auf und macht auf diese Weise die Region herzsicher.

Weitere Standorte der AED-Geräte im Landkreis unter www.steiger-stiftung.de/aed-marburg-biedenkopf